

Bitte melden Sie sich per Antwortfax
(+49 (0) 211687748-50),
per E-Mail
(peter.gebhart@produktion.nrw.de)
oder **online**
(<http://www.produktion.nrw.de>)

bis zum **24. August 2010** an.

Ich nehme teil

Name

Vorname

Funktion

Unternehmen

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

E-Mail

Datum/Unterschrift

ProduktionNRW
Cluster Maschinenbau/Produktionstechnik
c/o VDMA NRW
Mörsenbroicher Weg 200
40470 Düsseldorf

Kontakt Peter Gebhart
Telefon +49 (0) 211687748-28
Telefax +49 (0) 211687748-50
E-Mail peter.gebhart@produktion.nrw.de
Internet www.produktion.nrw.de

Veranstaltungsort:

VDMA NRW / ProduktionNRW
Mörsenbroicher Weg 200
D – 40470 Düsseldorf

Kooperationspartner:

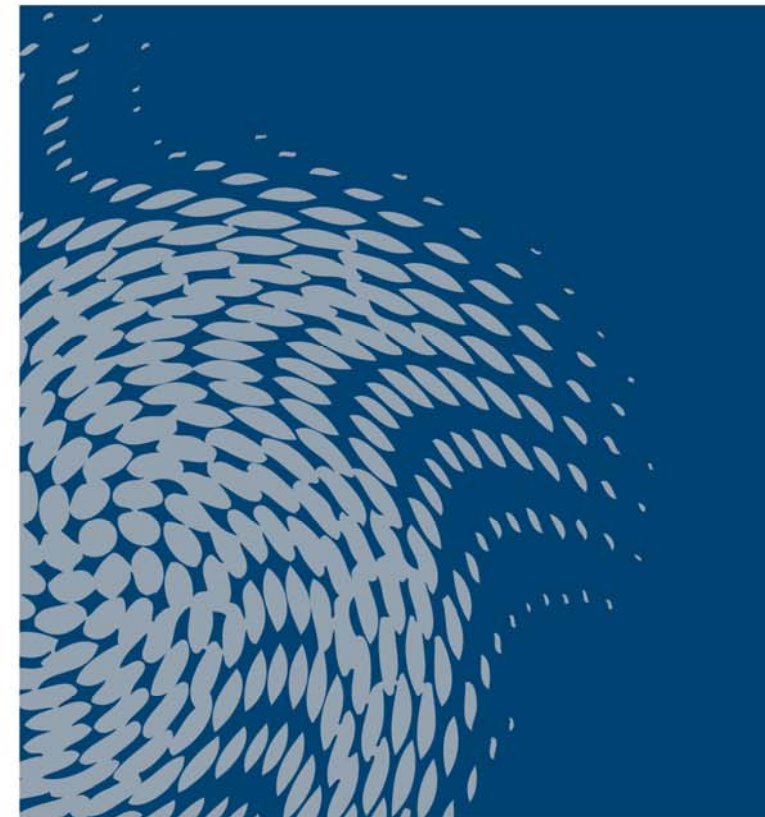


HEINZ NIXDORF INSTITUT
Universität Paderborn
Produktentstehung
Prof. Dr.-Ing. Jürgen Gausemeier



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.
Im Interesse eines intensiven Dialogs haben wir die
Teilnehmerzahl begrenzt. Die Anmeldungen werden in
der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Eine
Teilnahmebestätigung wird nach Anmeldeschluss per
Mail zugestellt.



Einladung zur Informationsveranstaltung

Zuverlässigere mechatronische Systeme – Entwicklungswerkzeuge für die Mechatronikentwicklung

ProduktionNRW
Mittwoch, 15. September 2010
13.00 Uhr – ca. 17.30 Uhr

Zuverlässigere mechatronische Systeme – Entwicklungswerkzeuge für die Mechatronikentwicklung

ProduktionNRW, das Landescluster für die Produktionstechnik und den Maschinenbau in Nordrhein-Westfalen, möchte Sie in Zusammenarbeit mit dem Heinz Nixdorf Institut und der Bergischen Universität Wuppertal über Aktuelles in der Entwicklung mechatronischer Systeme informieren.

Mechatronik ist das symbiotische Zusammenwirken von Mechanik, Regelungstechnik, Elektrik/Elektronik und Softwaretechnik. Zu den wesentlichen Vorteilen der Mechatronik zählen bspw. eine erhöhte Funktionsdichte, Substitution aufwändiger Mechanik durch intelligente Steuerungs- und Regelungstechnik oder die kostengünstige Realisierung neuer Funktionen. Die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen wird künftig stark davon abhängen, diese Nutzenpotentiale zu erschließen. Dazu bedarf es neuer integrativer Entwurfs- und Produktionsprozesse, Entwicklungsmethoden sowie Prüf- und Diagnosesysteme. Solche Prozesse, Methoden und Systeme wurden im Rahmen der BMBF-Ausschreibung „Zuverlässigere mechatronische Systeme“ von 72 Partnern in 11 Verbundprojekten entwickelt.

Die Veranstaltung gibt einerseits einen Überblick über das Transferprojekt "TransMechatronic" und andererseits eine Einführung in ausgewählte Werkzeuge, die den Entwurf mechatronischer Systeme erleichtern.

Die Veranstaltung richtet sich an Geschäftsführer klein- und mittelständischer Unternehmen, aber insbesondere auch Teamleiter und Entwicklungsingenieure aus der Entwicklung mechatronischer Systeme.

Nutzen Sie die Gelegenheit zur Information und zu interessanten Gesprächen: Mechatronik - Maschinenbau der Zukunft.

Mittwoch, 15. September 2010
13.00 Uhr – ca. 17.30 Uhr

TOP 1 Begrüßung

Peter Gebhart, ProduktionNRW

TOP 2 „TransMechatronic“ – Transfer von Forschungsergebnissen in die Praxis

Peter-Michael Synek, VDMA, Forum Mechatronik
Christian Tschirner, Heinz Nixdorf Institut

TOP 3 InZuMech * – Vorstellung des Projekts

Rafal Dorociak, Heinz Nixdorf Institut
Christian Tschirner

TOP 4 PromeSys ** – Vorstellung des Projekts

Nico Müller, Bergische Universität Wuppertal
Dr.-Ing. Stefan Ott, KEIPER GmbH & Co. KG
Dr.-Ing. Marc Schmitz, gridsolut GmbH & Co. KG

Kaffeepause

TOP 5a Mini-Workshop InZuMech

Mechatronic Modeller (Gruppe 1)
Mini-Workshop PromeSys
PromeSys Portal (Gruppe 2)

Kaffeepause

TOP 5b Mini-Workshop InZuMech

Mechatronic Modeller (Gruppe 2)
Mini-Workshop PromeSys
PromeSys Portal (Gruppe 1)

TOP 6 Abschlussdiskussion, Feedback und Abschluss

Christian Tschirner, Peter Gebhart

Moderation: Peter-Michael Synek

* InZuMech

*Instrumentarium für die frühzeitige
Zuverlässigkeitsanalyse mechatronischer Systeme*

Zuverlässigkeitsanalysen auf Basis der Prinziplösung helfen bei der Beherrschung der Komplexität mechatronischer Systeme bereits in der Konzipierungsphase. Der Mechatronic Modeller unterstützt bei der intuitiven Modellierung und Analyse der Prinziplösung.

** PromeSys

*Prozesskettenorientiertes Regelkreismodell für ein
nachhaltiges robustes Design mechatronischer
Systeme*

Durch kontinuierliche Überprüfung der Anforderungserfüllung über den gesamten Lebenszyklus soll die Zuverlässigkeit mechatronischer Systeme erhöht werden. Im Fokus stehen zuverlässigkeitssteigernde Anforderungen.

Inhalte der Mini-Workshops:

- Vorstellen und Kennenlernen von Werkzeugen zur Unterstützung der Produktentwicklung,
- Modellierung komplexer Systeme, Bedeutung der Konzipierungsphase und Prinziplösung,
- Rückführung von Reklamationsdaten in die Produktentwicklung